PROTOKOLL

über die ordentliche Mitgliederversammlung der Bürgergemeinschaft Oberried e.V.

am Freitag, 15. September 2023 in der Klosterscheune, Oberried

Beginn: 18:30 Uhr, Ende: 20.20 Uhr
Anwesende: 45 Mitglieder, 2 Nichtmitglieder

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit.

Vorsitzender Franz Josef Winterhalter begrüßt als (durch die Anwesenden bestimmter) Versammlungsleiter die Anwesenden, stellt fest, dass die Versammlung satzungsgemäß einberufen und beschlussfähig ist und stellt die Tagesordnung gemäß Einladung vor:

Die Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Gedenken an verstorbene Mitglieder
3. Berichte (Rückblick auf 2022)
4. Jahresabschluss 2022 mit Kassenprüfung
5. Entlastung des Vorstands
6. Wirtschaftsplan 2023
7. Satzungsänderung
8. Neuwahl des Vorstands
9. Wahl der Kassenprüfer
10. Anträge, Wünsche, Verschiedenes

Es gibt keine Einwände oder Ergänzungen.

TOP 2 Gedenken an verstorbene Mitglieder

Die Versammlung gedenkt der Verstorbenen durch namentlich Nennung und kurzes Schweigen.

TOP 3 Berichte (Rückblick)

Die Vorstandsmitglieder und Sabine Kurz als Leiterin der Tagespflege berichten:

a) Tagespflege, Fahrer (Sabine Kurz; PDL)

Sie berichtet in ihrem und dem Namen von Katja Paul/Vertretung Leitung Tagespflege und im Namen von Franz Josef Winterhalter und Lucia Eitenbichler von einem sehr guten Zusammenleben, vielen guten Ideen, einem stabilen Team und dem Ablauf des Tagesablauf. Besonders bedankt sie sich bei den an der Lieferung des Mittagessens beteiligten Wirten und den Fahrern, über deren bekannte Gesichter sich alle Gäste freuen. Sie berichtet, dass ab Pflegestufe 2 Menschen für 1 Tag in der Woche an der Tagespflege teilnehmen können. Besonders zu erwähnen ist, dass der Medizinische Dienst die Tagespflege sehr gut beurteilt hat!!

b) Pflege-WG (Franz Josef Winterhalter)

Er berichtet über den Stand der WG, die gut belegt ist und wo gute Betreuungsarbeit geleistet wird. Er weist auf die allgemeine Problematik für WGs hi, die durch die Gesetzgebung (GVWG, PUEG) auf Bundesebene entstanden ist. Kordula Hanebeck stellt in diesem Rahmen das Konzept Kinästhetik und dessen Bedeutung für die Pflegearbeit vor.

c) Alltagsbegleitung in der Häuslichkeit (Angelika Schreiner)

Sie berichtet, dass im Bereich der häuslichen Betreuung alle Alltagsbegleiterinnen sehr engagiert arbeiten und 2023 bisher schon 800 Stunden geleistet wurden. Im gesamten Jahr 2022 waren es 1100 Stunden.

Ab Oktober wird in Zusammenarbeit mit Stegen und Kirchzarten ein neuer Kurs zur Ausbildung von Alltagsbegleitern in Oberried stattfinden.

d) **Rikscha (Maren Brender)**

Sie berichtet, dass 25 Fahrten stattgefunden haben und die spontane Wegefindung allen viel Freude bereitet hat. Auch aktuelle Veränderungen zu sehen ist für viele interessant. Überwiegend sind es Bewohner der WG und Gäste der Tagespflege die daran teilnehmen, es ist aber auch allen BGO-Mitgliedern möglich nach einer Schulung die Rikscha auszuleihen. Inzwischen sind 8 Fahrer geschult.

e) Ausstellungen/Vernissagen (Karsten Voss)

KA berichtet über die Tagespflege als Plattform für Künstler und die Bereicherung für die Gäste der Tagespflege.

f) Verschattung/Hitzeschutz/Verschiedenes (Karsten Voss)

Mit Unterstützung der Gemeinde wurden für Bewohner und Tagesgäste neue Sonnenschirme angebracht und von diesen dankbar angenommen.

Des Weiteren wurden **Deckenventilatore**n angeschafft, um die Raumtemperatur an heißen Tagen besser regulieren zu können.

Ebenfalls ist der Ausbau eines **Lastenradverleihs** in Arbeit und wird gefördert.

Auf den Dächern sollen die **Fotovoltaikanlagen** erweitert werden. Es gibt erste Angebote, die Entscheidung über dieses Projekt soll gemeinsam mit der Gemeinde getroffen werden.

g) **Flüchtlingshilfe**

Für Bürger aus der Ukraine konnte danke des Engagements von Oberrieder Bürgern Deutschunterricht angeboten werden und aus der ersten Gruppe der Ukrainer konnten die Menschen eine Wohnung auf Dauer in Oberried finden.

TOP 4 Jahresabschluss 2022 mit Kassenprüfung

Der Jahresabschluss war durch den Verwaltungsrat gebilligt worden. Die Kassenprüfer Willi Maier und Eugen Schreiner attestieren ordnungsgemäße Führung der Einnahmen und Ausgaben. Der Jahresabschluss wurde durch die Kanzlei Adjuvaris erstellt.

Einstimmiger Beschluss: Der Jahresabschluss wird gebilligt. Der Gewinn in Höhe von 50.871,56 € wird der Rücklage zugeführt (Anlagen (Bilanz und GUV in Anhang)

TOP 5 Entlastung des Vorstands

Der Stellvertretende Bürgermeister D. Schneider bedankt sich namens der Gemeinde bei der BGO für Ihre Arbeit und beantragt die Entlastung des Vorstands.

Einstimmiger Beschluss: Der Vorstand (mit Kassenführung) wird entlastet.

TOP 6 Wirtschaftsplan 2023

Einnahmen	Planung 2023	Ergebnis 2022
Umsatzerlöse		
	1.013.700,00 €	873.538,33 €
Zuweisungen und Zuschüsse zu den Betriebskosten		
	- €	106.641,36 €
Sonstige betriebliche Erträge		
	63.500,00 €	70.019,65 €
Einnahmen:	**1.077.200,00 €**	**1.050.199,34 €**
Ausgaben	**Planung 2023**	**Ergebnis 2022**
Löhne und Gehälter		
	600.500,00 €	564.904,17 €
Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		
	132.000,00 €	124.453,60 €
Abschreibungen		
	26.000,00 €	25.427,49 €
Sonstige betriebliche Aufwendungen		
	292.600,00 €	281.095,96 €
Zinsen und ähnliche Aufwendungen		
	2.000,00 €	2.223,94 €
Sonstige Steuern		
	1.500,00 €	1.222,62 €
Ausgaben:	**1.054.600,00 €**	**999.327,78 €**
Jahresergebnis	**22.600,00 €**	**50.871,56 €**

Dem durch den Aufsichtsrat gebilligte Wirtschaftsplan 2023 nimmt die Mitgliederversammlung einstimmig zur Kenntnis.

TOP 7 Satzungsänderung

Zwei wesentliche Gründe sind Anlass für die Änderungen:

1. Änderung des BGB (§32, Abs. 2 vom 21.3.23) hinsichtlich der Versammlungsformen (Ermöglichung von virtuellen und hybriden Versammlungen)

2. Der Wunsch zur Einführung eines (nach BGB vertretungsberechtigten) Teamvorstands aus max. vier Personen (Geschäftsführender Vorstand) als Teil des Gesamtvorstands

Entsprechend wird die Satzung neu gefasst. Die §§ 1 bis 6, 11 und 12 sind unverändert. Die §§ 7 und 8 sind entsprechend der vorhergehenden Hinweise neu formuliert und die nachfolgenden Paragrafen lediglich geringfügig (im Hinblick auf den Geschäftsführenden Vorstand angepasst.

Das Registergericht hatte vor der Versammlung den Satzungsentwurf geprüft und gebilligt.

Die gesamte neue Satzung mit Kommentierung war den Mitgliedern zusammen mit der Einladung zur Versammlung zugestellt worden.

Der Vorsitzende erläutert die im Entwurf eingearbeitenden Änderungen und beantwortet alle Nachfragen vollständig. Die Diskussion führt zu keinen weiteren Anpassungen des mit der Einladung zugesandten Entwurfs.

Einstimmige Beschlussfassung;

1. Der im Rahmen der form- und fristgerechten Einladung im vollständigen Wortlaut mit Kommentierung zugesandten neuen Satzung (siehe Anhang) wird zugestimmt (Neufassung)

2. Der Geschäftsführende Vorstand wird zur Vornahme redaktioneller sowie vom Finanzamt bzw. Registergericht ggf. geforderter formaler Anpassungen ermächtigt (Vorratsbeschluss).

TOP 8 Neuwahl des Vorstands

Sabine Sommer und Reinhold Merkle werden aus dem Vorstand mit Dank verabschiedet. Beide sind weiterhin im Rahmen ihrer Mitgliedschaft zur Unterstützung des Vorstands bereit.

Neuwahlen

Als Wahlleiter wird Bürgermeisterstellvertreter D. Schneider bestimmt. Es gibt keinen Wunsch nach geheimer Wahl. Die Wahlen erfolgen per Akklamation einstimmig.

In den Gesamtvorstand werden gewählt:

1. Maren Brender
2. Dirk Eberlein (neu)
3. Lucia Eitenbichler
4. Kordula Hanebeck
5. Katharina Sandmann (neu)
6. Angelika Schreiner
7. Walter Schweizer
8. Bettina Seysen
9. Karsten Voss
10. Franz Josef Winterhalter

Als Geschäftsführender Vorstand werden gewählt.

1. Lucia Eitenbichler
2. Katharina Sandmann
3. Walter Schweizer
4. Franz Josef Winterhalter

Die Gewählten nehmen die Wahl an bzw. hatten (falls abwesend) im Vorfeld zugestimmt, die Wahl gegebenenfalls anzunehmen.

TOP 9 Wahl der Kassenprüfer

Als Kassenprüfer werden einstimmig gewählt. Die Betreffenden nehmen die Wahl an:

1. Eugen Schreiner und
2. Klaus Peter Theisges (neu)

TOP 10 Anträge, Wünsche, Verschiedenes

Es liegen keine Anträge vor. Wünsche werden nicht geäußert.

Franz Josef Winterhalter bedankt sich bei allen Anwesenden, Mitgliedern, Förderer, Spender, Mitarbeitenden, Unterstützer

Oberried, den 20.09.2023

Protokollant / Mitglied im Geschäftsführenden Vorstand

Anlagen: Anwesenheitsliste, Bilanz, GUV, Satzung vom 15.9.23